



Nach 2 langen Jahren konnten wir endlich wieder **BINGO** spielen.



Am 06.02.2022 war es endlich wieder möglich, dass wir unter Corona Bedingungen Bingo spielen konnten. Dafür mussten wir uns aber auch nach einem neuen Spielort umschaun und haben diesen in der *Gastwirtschaft „Schellkes-Gotzen“* gefunden. Einigen ist diese Wirtschaft bekannt, weil sie hier kegeln, anderen, weil sie hier auch mal zum Mittagessen hingehen. Wir haben jetzt zumindest wieder einen neuen Spielort und das ist uns wichtig. Die Generalprobe am Sonntag ist zumindest schon einmal sehr gut geglückt. 23 Personen hatten trotz des widrigen Wetters, starker Regen und Sturm zogen übers Land, sich vorab angemeldet und waren auch gekommen. Ihnen gilt unser Dank, dass sie uns nicht im Stich gelassen haben.



Der Wirt hatte bereits alles vorbereitet und die Tische vorab schon einmal eingedeckt. Wir waren, aus Bottrop kommend, natürlich die ersten Gäste, denn als Veranstalter gehört sich das nun einmal. Die Bedienung stellte dann schon vier große Kuchenteller auf den Tisch, denn die Tortenstücke sollten noch ein wenig auftauen. Da auf unserer Ankündigung stand, Beginn 15 Uhr, durften Kaffee und Kuchen natürlich auch schon vorher in Angriff genommen werden. Die Mitspielenden wurden darauf hingewiesen, dass man beim Aufstehen und Umhergehen im Raum die Maske aufzusetzen habe. Das hat in den meisten Fällen auch geklappt, nicht immer bei mir.

Da ich mir immer die Zettel holen musste, wenn einer BINGO gerufen hatte, um diese zu kontrollieren, vergaß ich das im Eifer des Gefechtes schon manchmal. Dann wurde ich aber sofort immer daran erinnert. – Ich stellte bei mir fest, dass man nach 2 Jahren Bingo Abstinenz, doch schon einiges vergessen und verlernt hatte, z. B., die Trostpreise einzukaufen. Da ja nach jeder Runde die gespielten Zettel eingesammelt wurden, um aus ihnen der Trostpreisgewinner zu ermitteln, musste das in diesem Fall einmal ausfallen. Aber ich habe Besserung gelobt.



Natürlich mussten auch Fotos von diesem Ereignis gemacht werden, denn wir wollen ja auch immer über unsere Aktivitäten berichten. So habe ich versucht, alle Mitspieler*innen auf das Bild zu bekommen, zusammen oder gruppenweise. Es soll sich keiner beschweren können. Zumindest hat man bemerkt, dass alle an diesem Nachmittag Spaß hatten und sich freuen konnten, wenn sie zu den Gewinnern zählten. So wie ich, mit einem einzigen Zettel hatte ich das Glück, alle drei Preise zu gewinnen (siehe Foto oben rechts).

Als Preise hatten wir dieses Mal große Holzhasen als 1. Preis eingekauft, ein Erdbeer-Wodka Likör war der 2. Preis und eine Schachtel Mon Cherie gab es bereits bei einer Reihe richtiger Zahlen. So haben wir es immer gehalten. Nur eben die Trostpreise haben gefehlt.



Das alles hat der Spiellaune aber keinen Abbruch getan. Ich ziehe die Zahlen und verkünde diese, um die Kugeln anschließend in das Spielbrett einzuordnen. Somit kann man immer überprüfen, welche Zahlen bereits gezogen worden sind. Das ist auch hilfreich, wenn jemand fragt, ob diese oder jene Zahl schon gezogen worden sind. Man muss ja bedenken, dass im fortgeschrittenen Alter das Gehör auch nicht immer noch das Beste ist. An diesem Tag saß ich an einem Kopfende, beim nächsten Spieltag werde ich mich wohl mehr in der Mitte platzieren.



Es war das erste Mal, dass wir hier gespielt haben und ich denke, alles andere wird sich mit der Zeit von selbst einspielen. Mit Sicherheit werden auch dann noch einige Spieler*innen mehr am Bingo teilnehmen. Warten wir es ab und hoffen, das Beste daraus zu machen. Zumindest war es eine große Freude, endlich wieder einmal gemeinsam Bingo spielen zu können. Da sich viele Personen lange Zeit auch nicht getroffen hatten, waren Gespräche untereinander natürlich enorm wichtig. Ich musste oftmals gegen diesen Lärmpegel ankommen. Das hat meiner Stimme nicht besonders gut getan. Aber es gibt ja Bonbons.

Nach etwas mehr als zwei Stunden konnten wir uns dann voneinander verabschieden. Lediglich Erika und ich hatten noch die Heimfahrt nach Bottrop vor uns. Das Wetter war immer noch so schlecht wie auf der Hinfahrt, aber wir sind gut wieder zu Hause angekommen. Wir bedanken uns bei unserem Gastgeber und seiner Bedienung. Uns hat es sehr gut gefallen. Wir hoffen für euch, dass ihr mit der Einnahme und unseren älteren Personen zufrieden wart und sagen: **Herzlichen Dank für die freundliche Aufnahme.**



www.linda-mg.de - Bericht/Fotos: R. Ossig - Mönchengladbach/Bottrop, den 07.02.2022